1. FCN Fanclubmeisterschaft 2011

am Samstag, 03. September 2011 am Valznerweiher

Turnierregeln

Die Fanclubmeisterschaft 2011 wird die Fanbetreuung zusammen mit dem Fanverband organisieren und auf dem Gelände des 1. FC Nürnberg - Valznerweiher am 03. September 2011 durchgeführt.
Der ausgespielte offizielle Fanclubmeister ist berechtigt und vertritt die Farben des 1. FC Nürnberg bei der "Deutschen Fanclubmeisterschaft"
Es haben sich stolze **vierundzwanzig** 1. FCN-Fan-Club-Mannschaften angemeldet! Alle bislang angemeldeten Teams können also berücksichtigt werden, weitere Anmeldungen sind allerdings nicht mehr möglich. **Hauptansprechpartner** rund um das Turnier, welches mit Unterstützung des **Fan-Verbandes** durchgeführt wird, ist **Karl Teplitzky**.

Folgende Regeln sind zu beachten:

- 24 teilnehmende Mannschaften
- Gespielt wird in 6 Gruppen zu je 4 Mannschaften
- Jede Mannschaft darf 12 Spieler, Mindestalter 14 Jahre, melden, die vor Turnierbeginn schriftlich bei der Turnierleitung gemeldet werden müssen
- Gespielt wird mit 5 Feldspielern plus Torwart und fliegendem Wechsel
- **Vermerk:** „Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach-, Körper- u. sonstige Schäden", deshalb wird auch keine Versicherung abgeschlossen
-
- Als Startgeld werden 30,– Euro pro teilnehmender Mannschaft erhoben
- Jede teilnehmende Mannschaft hat einen Organisations-Verbindungsmann (V-Mann) zu stellen, um einen reibungslosen Ablauf und eine Anwesenheit der Mannschaften am jeweiligen Spielort zu gewährleisten
- Jeder Bezirk stellt zwei Helferinnen oder Helfer zur Betreuung und Mitarbeit für die Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung.

Richtlinien:

1. Es wird ohne Abseits-Regel gespielt.
2. Der Abstoß muss aus dem Strafraum mit dem Fuß heraus erfolgen.
3. Ein indirekter Freistoß für die angreifende Mannschaft bzw. ein Schiedsrichterball muss auf der Strafraumlinie ausgeführt werden.
4. Beim Anstoß und Abstoß sowie bei der Ausführung von Freistößen und Eckstößen müssen die Spieler/-innen der gegnerischen Mannschaft mindestens fünf Meter vom Ball entfernt sein.
5. Eine Mannschaft besteht aus fünf Feldspielern/-innen und einem Torwart., Bei Spielbeginn müssen mindestens drei Feldspieler/-innen und ein Torwart anwesend sein. Im Kleinfeld-Fußball können bis zu vier Spieler/-innen bei fliegendem Wechsel ausgewechselt werden. Ausgewechselte Spieler/-innen können auch wieder eingewechselt werden. Der fliegende Wechsel ist nur in der eigenen Spielhälfte möglich, sonst Zeitstrafen.

6. Bei Feldverweis (rote Karte) muss die betreffende Mannschaft zunächst 2 Minuten mit einem Spieler weniger spielen, kann sich dann wieder ergänzen. Erzielt während der Strafzeit die gegnerische Mannschaft ein Tor, so kann der fehlende Spieler (nicht der bestrafte Spieler) sofort wieder ergänzt werden (dies gilt nicht, wenn beide Mannschaften in gleicher Unterzahl spielen). Fehlen zwei Spieler, so gilt diese Regelung zunächst für die erste Strafzeit, bei einem evtl. weiteren Gegentor auch für die zweite. Der mit gelb-roter Karte belegte Spieler darf am nächsten Spiel seiner Mannschaft wieder teilnehmen (Matchstrafe). Der vom Feldverweis mit roter Karte betroffene Spieler ist von der weiteren Turnierleitung auszuschließen.

7. Die Zahl der Spieler einer Mannschaft darf durch Zeitstrafen nicht auf weniger als drei verringert werden. Weitere Zeitstrafen sind so lange auszusetzen, bis sich die Mannschaft wieder mit einem Spieler ergänzen darf. Der zunächst auf die Abbüßung seiner Zeitstrafe wartende Spieler darf bis zum Antritt der Strafe am Spiel so lange nicht teilnehmen, wie er durch einen anderen Spieler ersetzt werden kann.

8. Alle abgebrochenen Spiele werden mit 2:0 Toren gewertet bzw. mit dem günstigeren Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruches.

9. Sind nach den Gruppenspielen zwei Mannschaften punktgleich, entscheidet der direkte Vergleich. Ist dieser gleich, so entscheiden die mehr erzielten Tore. Ich auch hier Gleichstand, so wird ein Neunmeterschießen durchgeführt.

10. Spieldauer: Vorrundespiele und bis Halbfinale je 8 Minuten.
    Halbfinale und Finale 2 X 8 Minuten

Spielfeldaufbau:

1. Das Spielfeld muss rechteckig sein und soll eine Länge von 50 – 70 Meter und eine Breite von 40 – 50 Meter haben.

2. Der Strafraum ist je nach Spielfeldgröße 11 – 12 Meter von der Torlinie bzw. den Torpfosten zu markieren, der Torraum entfällt ganz.

3. Die Strafstoßmarke ist neun Meter von der Torlinie entfernt.

4. Die Mittellinie ist mit einem Anstoßpunkt zu markieren. Die Spielfeldbegrenzungen können auch abgesteckt werden (Fahnen, Hüttchen u. dgl.).

5. Es dürfen nur Tore der Größe 5 x 2 Meter verwendet werden, die zu befestigen sind. Ohne Befestigung der Tore darf nicht gespielt werden.

6. Aus einem normalen Spielfeld ergeben sich 3 Spielmöglichkeiten:

    a) bei normalem Spielfeld von Strafraum zu Strafraum,

b) Quer zum normalem Spielfeld, wobei die beiden Strafraumbegrenzungen die Seitenauslinien markieren.

c) Quer zum normalen Spielfeld in einer Spielhälfte. In diesem Fall muss das Tor den normalen Spielfeldes wegen der Verletzungsgefahr entfernt werden.

Eine notwendige Entscheidung wird durch Verlängerung und/oder Neunmeterschießen herbeigeführt.

Sonstige Bestimmungen für Hallen- und Kleinfeldturniere:

1. **Es muss ein Halb- bzw. ein Viertelfinale ausgespielt werden.**

2. **Für die Spieler besteht während des Turniers Alkoholverbot. Bei Nichtbeachtung Ausschluss!**

3. **Bei allen Turnieren besteht Schienbeinschonerzwang, sonst Ausschluss!**

4. **Jede Art von Schmuck (Halskette, Ringe, Armbänder und Piercinge) sind vor jedem Spiel abzulegen. Ansonsten hat der Spieler kein Spielrecht.**

Alle Mannschaften und die Turnierleitung müssen sich an diese Regeln halten.

Nürnberg, den 04. Juli 2011